

Türstopper-Wanderschuh



© OZ-Verlags-GmbH

Idee und Realisation: Valeska Wombacher

Das brauchen Sie:

- Textilfilz, 4 mm stark: braun, ca. 60 cm, schwarz, ca. 20 cm
- Sticktwist, braun und schwarz
- Ösen, Ø 5 mm
- Kordel, braun, Ø ca. 3-4 mm
- Applikationen „Edelweiß“
- Bleiband, 50 g/m, 10 m
- Füllgranulat, grob
- Füllwatte
- Handwerksnadel, gebogen (für Polsterarbeiten)
- Stecknadeln (alles buttinette)
- **Außerdem:** Schere, feste Pappe, Hammer, evtl. Lochzange

So wird's gemacht:

Alle Schnittteile auf Filz in der jeweiligen Farbe übertragen, ohne Nahtzugabe ausschneiden. Mit einem spitzen Gegenstand die Löcher für die Ösen vorbohren, diese dann mit einer Lochzange oder einer kleinen Schere vergrößern. Die Ösen beidseitig nach Packungsanleitung mit dem Hammer einschlagen.

Die Kappe mit der Handwerksnadel und Sticktwist mit Schlingenstichen an die Sohle nähen, dann den Schaft auf die gleiche Weise annähen, dabei vorne die Kappe mit der unteren Kante des Schaftes überdecken und diese nur bis zu den beiden Seiten mit den Ösen, die später nur durch die Kordel geschlossen werden, mit der Kappe vernähen.

Ein Stück festen Karton in Form der Sohle zuschneiden und in den Schuh hineinlegen. Die Kordel wie einen Schnürsenkel durch die

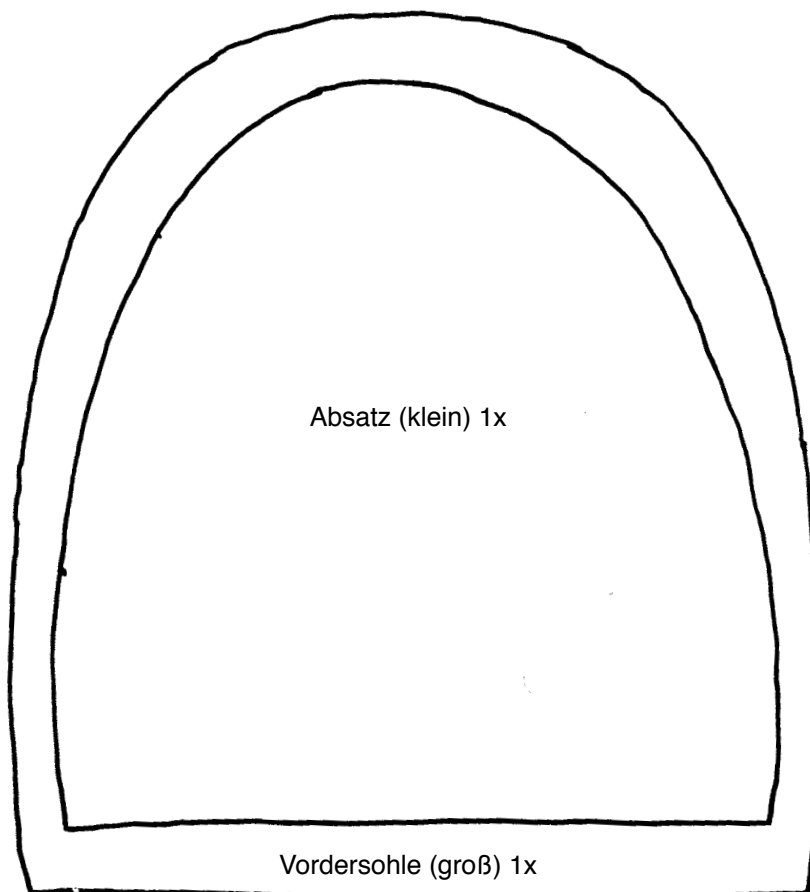
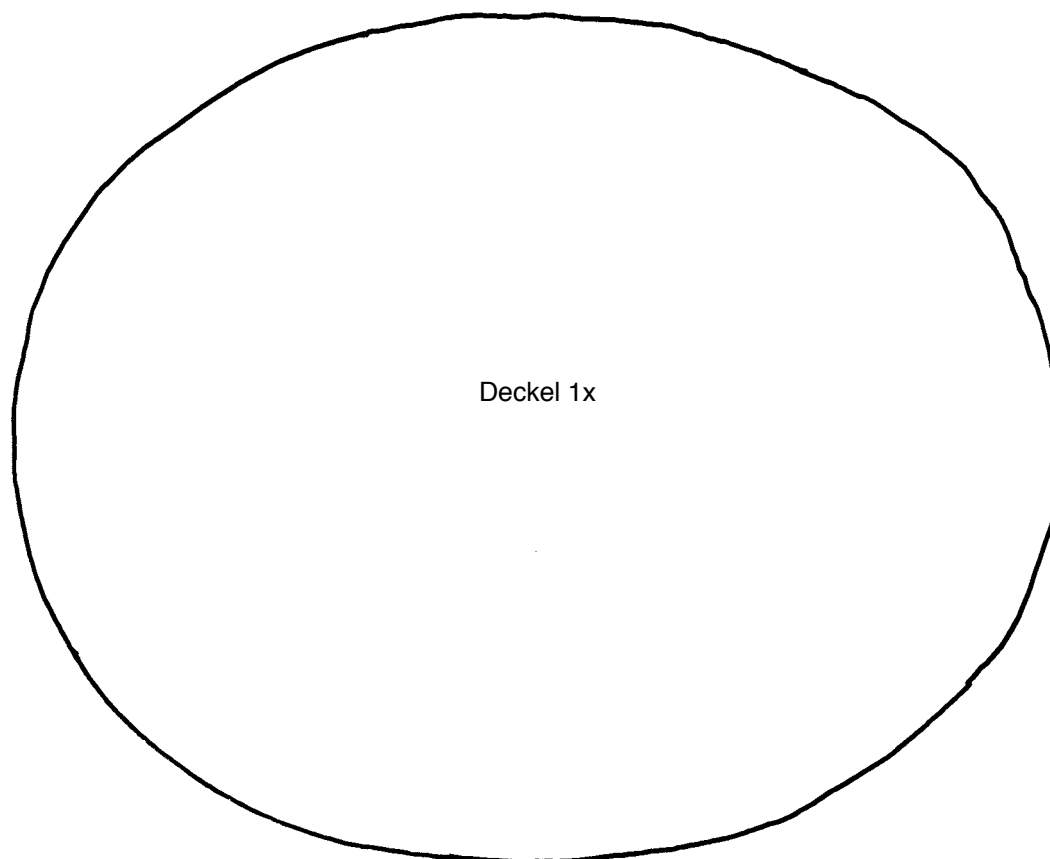
Ösen ziehen, zur Schleife binden und die Enden der Kordel mit einem Knoten sichern.

Den Schuh vorne mit Füllwatte stopfen, mit Füllgranulat füllen, den Schaft ebenfalls mit Watte stopfen und oben mit dem Filzzuschnitt in der gleichen Weise wie Kappe und Schaft zusammennähen, dabei ggf. noch Watte nachstopfen.

Für den Absatz und den schwarzen Sohlenteil aus schwarzem Filz zusätzlich zu den Schnittteilen, einen Streifen für den Absatz von 3,5 x 27 cm für außen herum und von 3,5 x 12 cm für innen und für die Sohle noch einen Streifen von 2,5 x 30 für außen und 2 x 12 cm für innen zuschneiden. Zuerst die Streifen einmal außen um die Sohle und den Absatz herum mit oben beschriebener Technik vernähen, dann die Stücke für innen ansetzen und diese an den nun offenen Seiten, als auch an die Sohle, bzw. an den Absatz selbst annähen.

Den Absatz und die Sohle ebenfalls mit einem Stück Pappe verstärken, etwas von dem Bleiband in beide Teile hinstecken und erst mit Stecknadel an dem Schuh an den jeweiligen Stellen befestigen, dann wie oben annähen. Ein Stück Filz in Hellbraun für die kleine Schlaufe zuschneiden, mit Schlingenstich umsticken und zur Schlaufe gelegt am hinteren, oberen Rand des Schaftes annähen.

Die Applikationen an gewünschter Stelle befestigen.



VORLAGE MODELL

**Türstopper-Wander-
schuh aus der
Zeitschrift
Lena Creativ
Special, Nr. 562,
Seite 42**

Lena *Creativ*
SPECIAL

Schuh-Sohle 1x

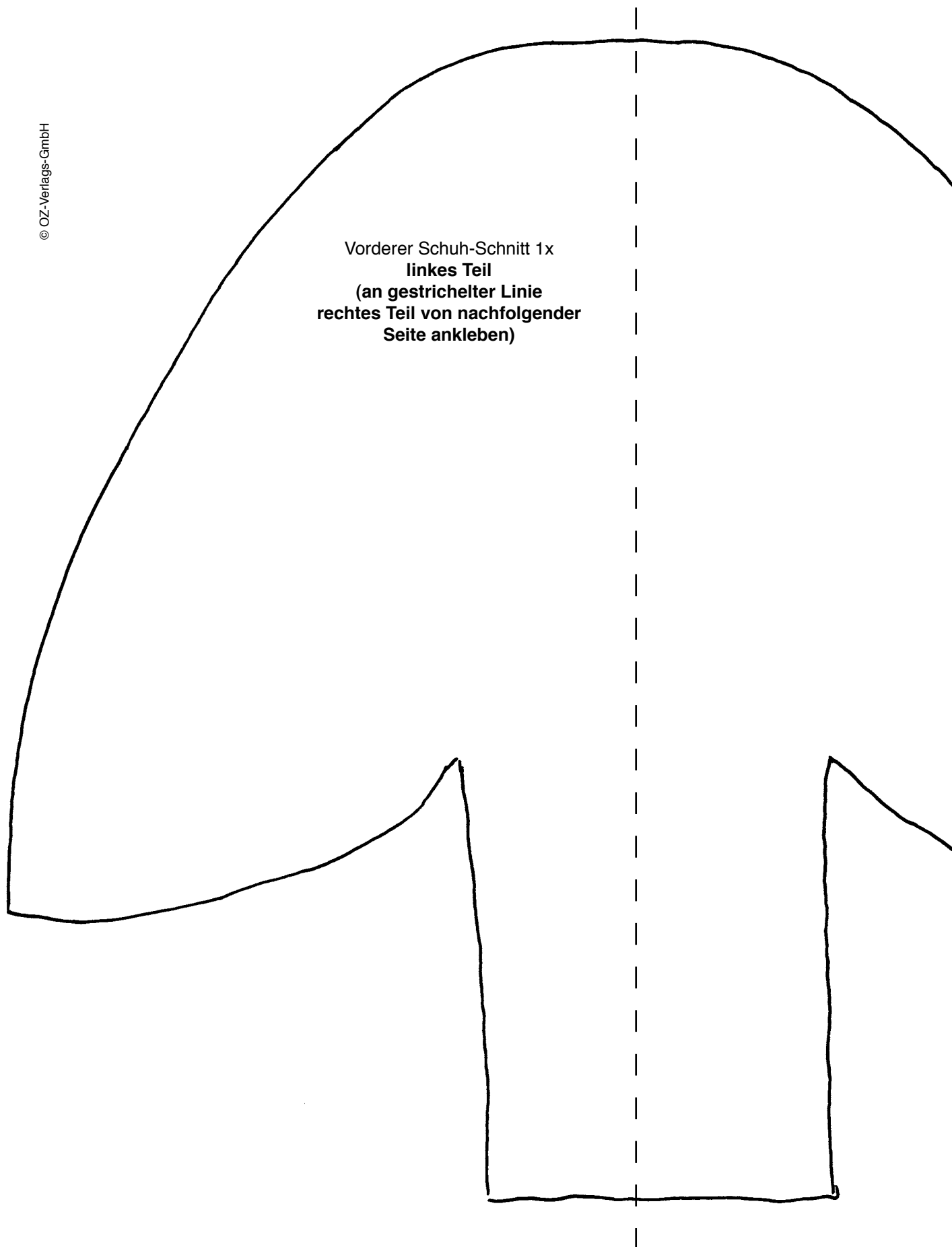
© OZ-Verlags-GmbH

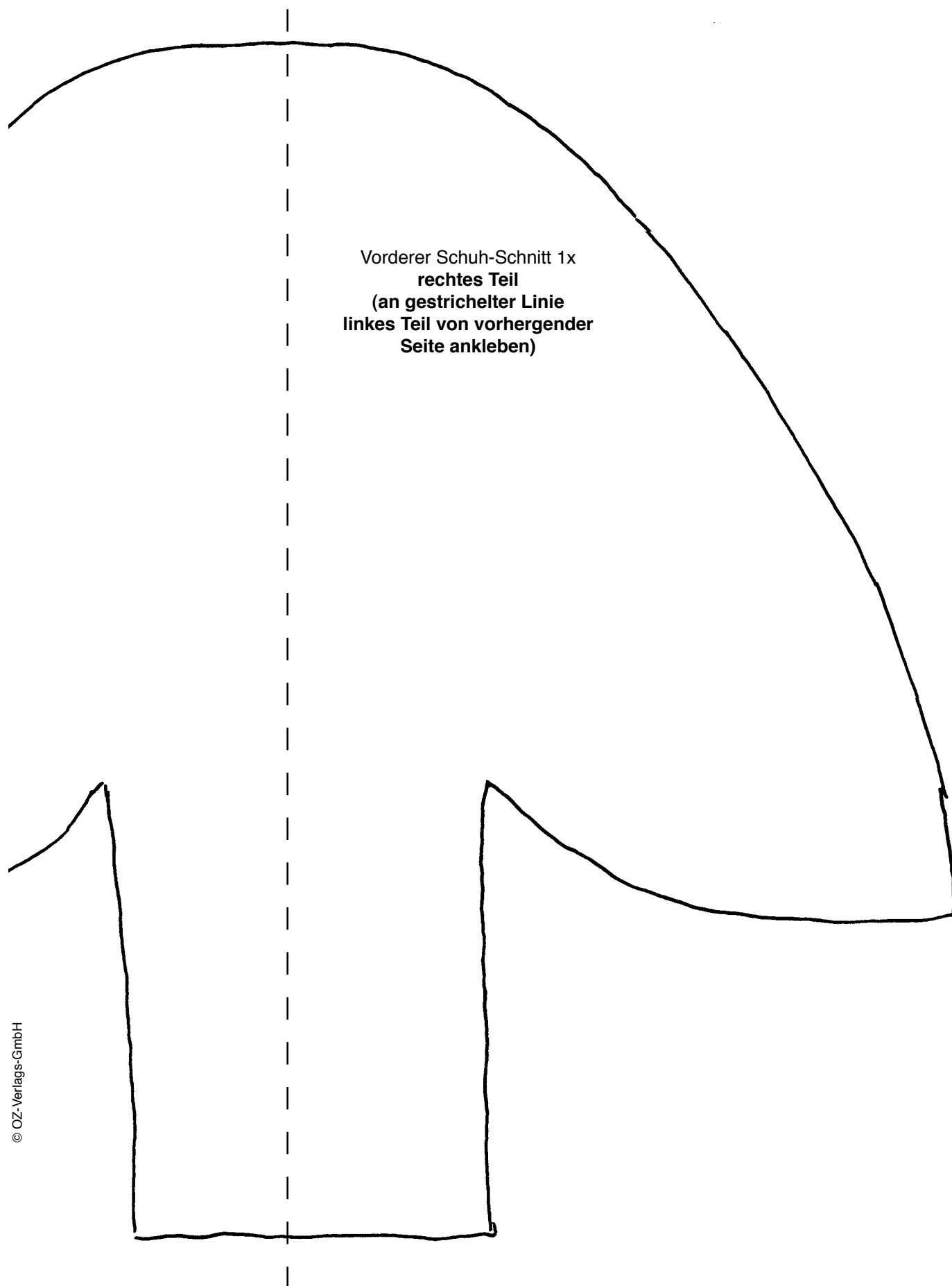
© 2017 by OZ-Verlags-GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.
www.oz-verlag.de

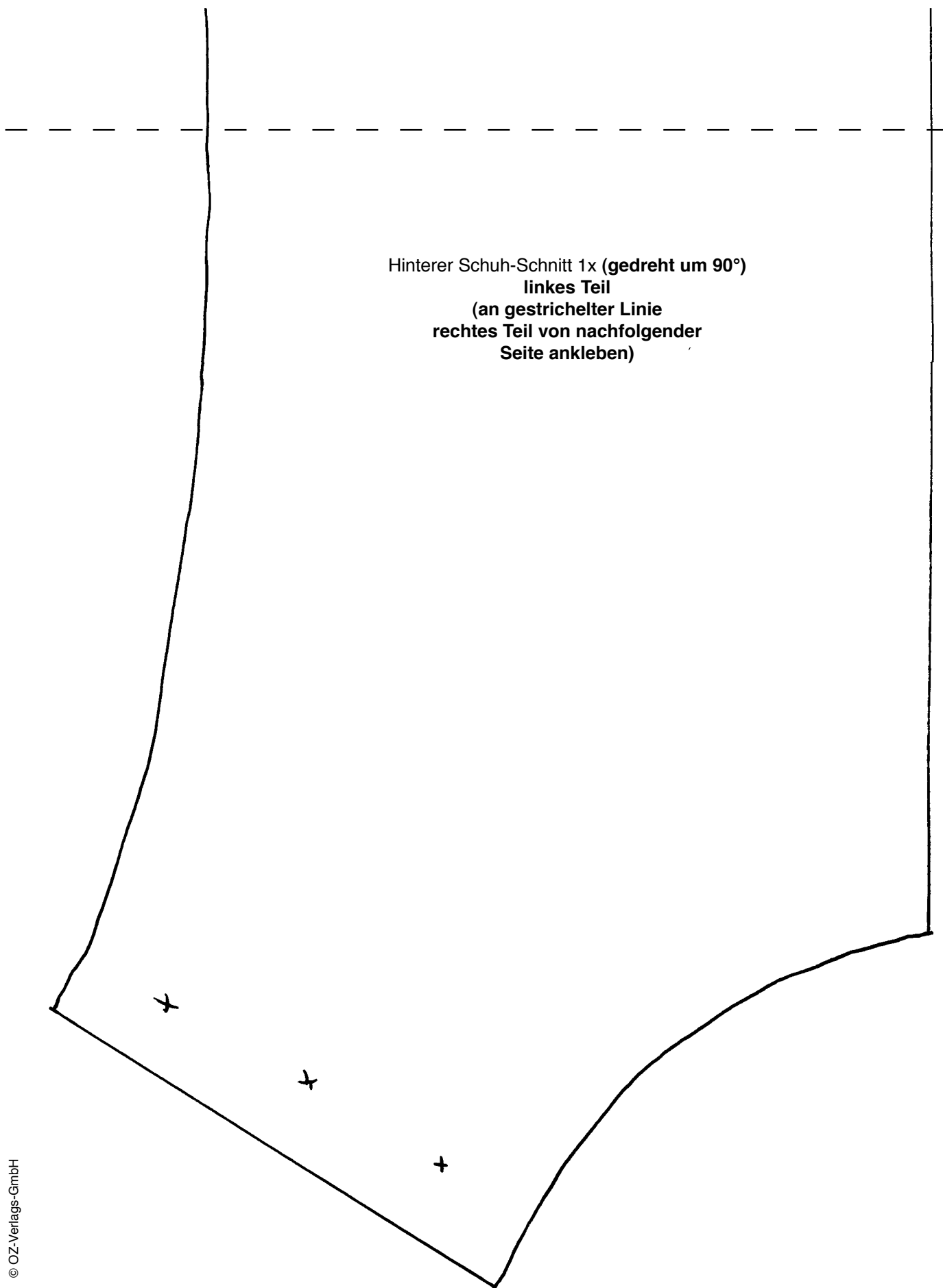
Lena Creativ Special
erscheint bei der
OZ-Verlags-GmbH,
Römerstr. 90,
79618 Rheinfeldern,
www.shop.oz-verlag.de

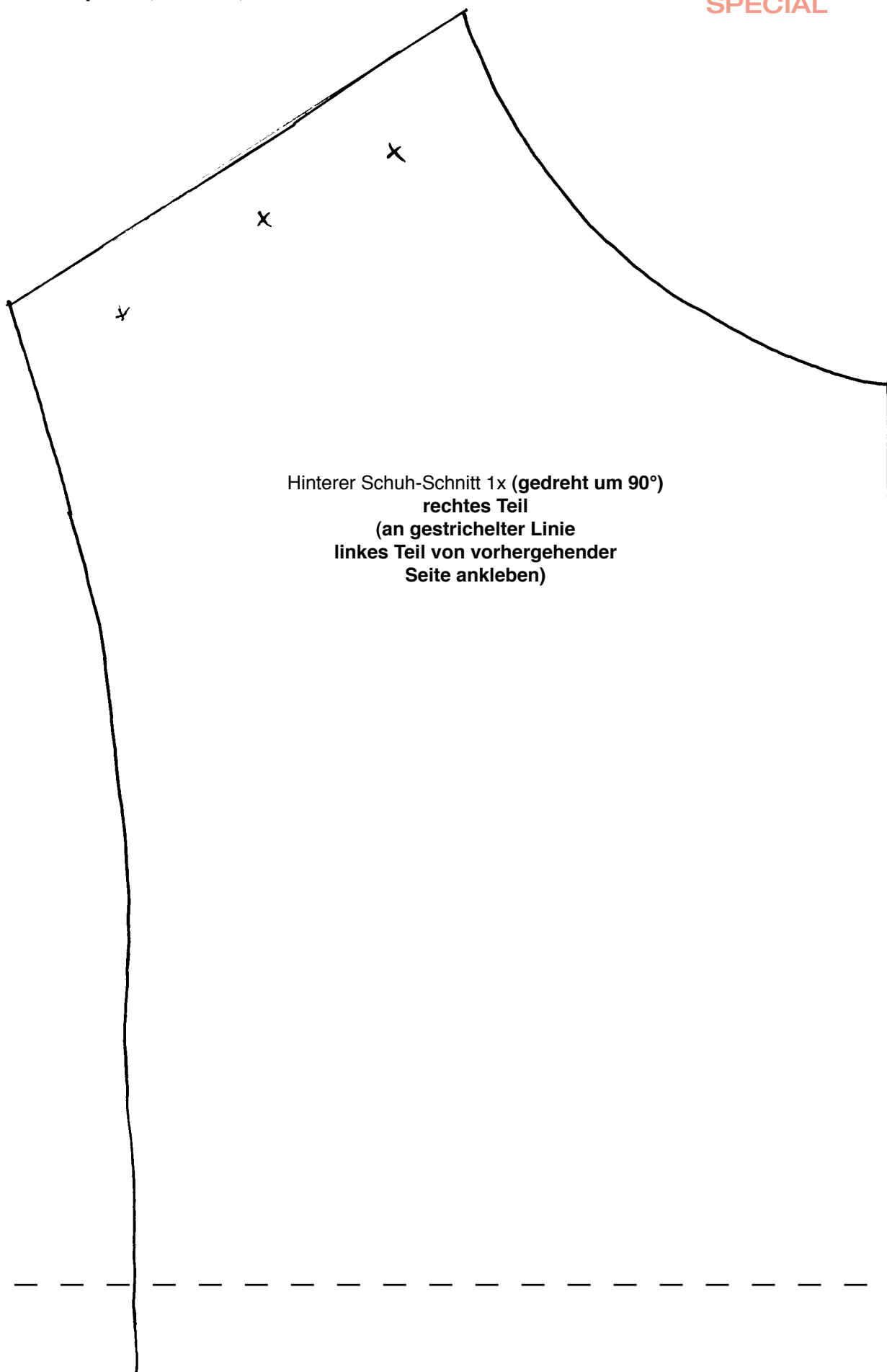
© OZ-Verlags-GmbH

Vorderer Schuh-Schnitt 1x
linkes Teil
(an gestrichelter Linie
rechtes Teil von nachfolgender
Seite ankleben)









Hinterer Schuh-Schnitt 1x (gedreht um 90°)
rechtes Teil
(an gestrichelter Linie
linkes Teil von vorhergehender
Seite ankleben)

Zapfen-Wichtel



Das brauchen Sie:

• Kiefernzapfen, ca. 6-8 cm • Mandeln in der Schale • Holzkugeln ungebohrt, Ø 20 mm • Chenilledraht, braun • Textilfilz, 4 mm stark, dunkelbraun • Rest Flauschgarn, weiß • Baumwollgarn, rot, dunkelblau, dunkelgrün • Häkelnadel 2,5-3,5 • Schere, Alleskleber oder Heißkleber

So wird's gemacht:

Wichtelmütze häkeln:

Pro Mütze (in der jeweiligen Farbe):

- 1. Rd.:** 4 fM im Fadenring anschl mit Ktm zu einem Ring schließen
- 2. Rd.:** 1 Lfm, die 2. und 4. M verdopp (6 M), 1 Ktm
- 3. Rd.:** 1 Lfm, 6 fM häkeln (6 M), 1 Ktm
- 4. Rd.:** 1 Lfm, die 3. und 6. M verdopp (8 M), 1 Ktm
- 5. Rd.:** 1 Lfm, 8 fM häkeln (8 M), 1 Ktm
- 6. Rd.:** 1 Lfm, die 4. und 8. M verdopp (10 M), 1 Ktm
- 7. Rd.:** 1 Lfm, 10 fM häkeln (10 M), 1 Ktm
- 8. Rd.:** 1 Lfm, die 5. und 10. M verdopp (12 M), 1 Ktm
- 9. Rd.:** 1 Lfm, 12 fM häkeln (12 M), 1 Ktm
- 10. Rd.:** 1 Lfm, jede 2. fM verdopp (18 M), 1 Ktm
- 11. Rd.:** 1 Lfm, 18 fM häkeln (18 M), 1 Ktm
- 12. Rd.:** 1 Lfm, jede 3. fM verdopp (24 M), 1 Ktm

13. Rd.: 1 Lfm, 24 fM häkeln (24 M), 1 Ktm

14. Rd.: 1 Lfm, jede 4. fM verdopp (30 M), 1 Ktm

15. Rd.: 1 Lfm, 30 fM häkeln (30 M), 1 Ktm

16. Rd.: 1 Lfm, jede 5. fM verdopp (36 M), 1 Ktm

17. Rd.: 1 Lfm, 36 fM häkeln (36 M), 1 Ktm

Farbwechsel zu weißem Flauschgarn und Nadel 3,5.

18. Rd.: 1 Lfm, 36 fM häkeln (36 M), mit Ktm abm und Faden vernähen.

Aus dunkelbraunem Textilfilz die Hände zuschneiden, an die beiden Enden eines ca. 10 cm langen, dunkelbraunen Chenilledrahtes kleben und so zwischen den Zapfenschuppen stecken und mit Klebstoff fixieren, dass die Arme seitlich aus dem Zapfen heraushauchen.

Die Mütze oben auf die Zapfenspitze kleben, unterhalb des Plüschrandes die Holzkugel als Nase ankleben. Als Füße die Mandeln so unter die Zapfen kleben, dass die Wichtel gut stehen können.

Abkürzungen:

Rd. = Runde; **M** = Masche; **Lfm** = Luftmasche; **fM** = feste Masche; **Ktm** = Kettmasche; **verdopp** = verdoppeln, d.h. zwei feste Maschen in eine Masche häkeln; **mit Ktm abm** = abmaschen, d.h. den Faden mit der Nadel durch die Masche ziehen und so die Arbeit beenden.